

Neues aus der Grieser KITA

Strahlender Sonnenschein rundeten den Besuch der Kindergartenkinder mit Betreuerinnen aus Gries Elsaß ab. Freundlich begrüßt wurden die Gäste nicht nur von der Leiterin Liane Bischoff, sondern auch vom Ortsbürgermeister, Rats- bzw. Presbyteriumsmitgliedern sowie vom Verbandsbürgermeister.

Nach einem erlebnisreichen Tag fuhren die Gäste am Nachmittag wieder in die Heimat zurück, wobei die Leiterinnen sich versicherten den Kontakt auch weiterhin so zu pflegen, wie es die Arbeit in den Einrichtungen erlaubt. Als Fazit mußten beide jedoch vermerken, daß der Begegnung der Kinder zu wenig Raum gelassen wurde. Dies wird bei der nächsten Begegnung zum Ziel gemacht.

Das Highlight unserer künftigen Schulkinder war die Übernachtung im Kindergarten. Mit Susanne und Liane ging es mit Bus und Zug nach Landstuhl, wo wir dann auf die Burg wanderten. Nach inspizieren der Kanone und anderer Entdeckungen fuhren wir wieder heim, wobei die Kinder auf der Heimfahrt dem Verlauf des weiteren Abends entgegenfieberten. Nach dem

Grillen erfolgte im Dunkeln die Nachtwanderung um den See – nur etwas für gaaanz Mutige!! Ziemlich müde kamen wir gegen 23.00 Uhr im Kindergarten an. Nach einer kurzen Stippvisite am Lagerfeuer lagen alle Kinder um Mitternacht freiwillig in ihren Betten. Das war doch ein anstrengender Tag.

Nach einem reichhaltigen Frühstück am Morgen und dem verteilen der Abschiedsgeschenke wurden die Kinder, versehen mit den besten Wünschen für ihre Zukunft und mit stolz geschwellter Brust die Übernachtung „geschafft“ zu haben, wieder von ihren Eltern abgeholt.

Vorschau

Am 7.7. ist unser Betriebsausflug. Wir freuen uns schon auf die Draisinenfahrt!

Dennis, Denise, Evelina, Jessica J., Jessica S., Kathrin, Max, Michelle und Sandro wünschen wir von Herzen alles Gute für die Schule und den weiteren Lebensweg. Wir behalten euch in lieber Erinnerung!

Vom 4.–25.8. ist die KiTa geschlossen.

*Schöne, erholsame Ferien wünscht
Ihr KITA-Team*

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. Verantwortlich i.S.d.P. zeichnet sich das Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Straße 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Telefon: 0 63 72 – 14 56, Telefax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeind/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de. Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8.30-10.30 Uhr und freitags von 8.30-12.30 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.500 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck



KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

19. Jahrgang

Juli/August 2003



2 • Versweise – 3 • Miesau Buch/Ök. Kirchentag Berlin – 4 • Aus dem Miesauer und Grieser Presbyterium – 5 • Jugendgottesdienst/Tauferinnerung Gries – 6-7 • Termine Gries & Miesau – 8 • Orgelbauverein Miesau – 9 • Aus den Kirchenbüchern/Silberkonfirmation – 10 • KiGo/Kirchfest Miesau – 11 • KiGa Miesau – 12 • KiTa Gries

Liebe Gemeinde, heute begrüße sich sie mit den Worten: „Seid aber Täter des Wortes und nicht Hörer allein.“

Es gibt Menschen, die nicht leben, sondern sich leben lassen. Sie wollen die Verantwortung für ihr Leben nicht selbst übernehmen. Alle anderen Eltern, Nachbarn, Pfarrer, Politiker werden dafür verantwortlich gemacht, nur nicht sie selber. Diese Menschen kritisieren ständig andere Leute, schimpfen viel, ängstigen sich vor der Zukunft, lachen nicht, finden nur Nachteile, fühlen sich einsam allein. Sie engagieren sich nicht, weil sie sagen ich kann nicht, ich will nicht und andere machen das besser. Sie sind ständig unzufrieden. Ich kenne aber auch Menschen, die halten es für besser, ein kleines Licht anzuzünden, als auf die Dunkelheit zu schimpfen. Sie finden überall gute Seiten heraus, lachen, sind offen, können sich ändern, spielen, ermutigen sich und andere, geben und empfangen Zuwendung, tun etwas. Dabei denken

sie über ihr Leben nach, verzeihen sich und Anderen ihre Unvollkommenheit und Fehler. Diese Menschen übernehmen Verantwortung für ihr Leben und bejahen sich und andere. Da viele Selbstverständlichkeiten für sie nicht selbstverständlich sind, haben sie Freude am Leben und sind dankbar. Sie wissen auch wo sie Orientierung und Hilfe für ihr Leben bekommen können. Jesus ist gekommen, damit wir Leben haben. Er spricht: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben in Fülle haben“. Zu welchen der beiden Gruppen wir gehören wollen entscheiden wir selbst. Doch ich muß sagen, ich kenne wohl die zu Beginn beschriebene negative Seite auch an mir. Und ich kann Jesus nur immer wieder bitten, daß er mich auf seine Spur und in seine Nachfolge setzt. Seid aber Täter des Wortes und nicht Hörer allein.

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen

Jutta Weber

Monatsspruch

S

„eid aber

Täter des Wortes
und nicht Hörer allein.“

Juli

JAK 1 VERS 22



Kinder wollen schaffen!

In den letzten Wochen waren einige Kinder zusammen mit einer Erzieherin und unserem Zivi damit beschäftigt, aus übrig gebliebenen Sandsteinen im Außengelände ein Blumen- und Kräuterbeet herzustellen. Eifrig wurden die Sandsteine hin- und hertransportiert, die Kinderschubkarren waren pausenlos im Einsatz. Als die Grundform des Beetes fertiggestellt war, brachte uns ein Kindergartenpapa Mutterboden zum befüllen. Ein Aufruf durch die Kinder an ihre Eltern, uns Setzlinge zu bringen wurde nicht überhört und so konnten wir letztendlich ein großes Beet mit allerlei wohlriechenden Kräutern und schönen Blumen bepflanzen. Den Kindern hat es sehr viel Spaß gemacht und das Gießen mit Wasser ist für sie zur Selbstverständlichkeit geworden.

Erweiterung des Betreuungsangebotes

Mit Beginn des neuen Kindergartenjahres ab 1.8.03 haben wir die Möglichkeit Kinder bereits ab dem 2. Lebensjahr aufzunehmen. Haben Sie

für dieses Angebot Bedarf, dann rufen Sie uns einfach an, wir erläutern Ihnen die Voraussetzungen (Tel. 4703).

Sommer, Sonne, Strand und mehr – diese Worte wecken in vielen von uns Urlaubserinnerungen. Erinnerungen an unbeschwerte Stunden jenseits des Alltags ohne Streß und Termindruck. Jeden Tag schönes Wetter (derzeit bei uns ja auch ganz Super) baden in warmem Meer, am Strand liegen und abends in Tavernen die landestypischen Köstlichkeiten genießen, all das läßt uns Abstand vom Alltag gewinnen und Kraft schöpfen für die tägliche Arbeit in Beruf und Familie.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen, ob im Ausland oder bei uns daheim schöne, erholsame Ferientage.

Unsere Kindergartenferien sind vom 21.7.03 bis einschließlich 11.8.03.

Herzliche Grüße

Ihr Kindergarten team

Unser KiGo im Juli/August 2003

Sonntag, den 06.07.03

Heute sind wir dran mit dem Kirchencafé, bei dem auch die Silberkonfirmanden dabei sein werden. Da gibt es viel vorzubereiten.

Samstag, den 19.07.03

KiGoMo von 10.00–12.30 Uhr

Vor den Ferien wollen wir noch einmal so richtig mit euch feiern und ein wenig an unserem Bild für die Pfälzer Kinderbibel weitermachen.

Es gibt natürlich auch etwas zu essen, wie es sich für ein Fest gehört.

Sonntag, den 20.07.03

Um 10 Uhr kommt Siegfried Fietz zum Seefestgottesdienst an den Ohmbachsee. Da wollen wir mal sehen, wie es denn dem Paulus so in Seenot ergeht und wie Gott auch uns neuen Mut macht.

Montag, den 28.07.03

Im Rahmen des Ferienprogrammes der Verbandsgemeinde bietet der Orgelbauverein Miesau wieder ein Orgelführung mit Bezirkskantor Stefan Ullrich an. Treffpunkt Kirche um 10 Uhr.

*Bis dann, wir freuen uns auf Euch,
Eure KiGo-Mitarbeiterinnen*

Besonderes Kirchfest in Miesau

Am 7. September wird in Miesau ein besonderes Kirchfest „Rund um die Bibel“ gefeiert. Im Jahr der Bibel haben wir uns den Bibelbus und den Clown Bulli eingeladen.

Wir beginnen um 10 Uhr mit einem Gottesdienst, der je nach Wetterlage vor oder in der Turn- und Festhalle stattfindet. Danach gibt es natürlich alles für das leibliche Wohl (Salat- und Kuchenspenden bitte bei Frau Eckfelder vormerken!), der Musikverein spielt, es gibt Angebo-

te für Kinder (z.B. tanzen die Bambini), unsere Blumentombola vergrünt uns das Fest (Blumenspenden werden gerne am Samstag den 6.9. entgegengenommen), es gibt eine Ausstellung, die die PräpIs vorbereiten, einen Herbstmarkt vom Kindergarten, der Bibelbus steht zur Besichtigung offen und um 15 Uhr feiern wir Geburtstag mit dem Clown Bulli (Kinder 1 €, Erwachsene 2 €).

*Auf ein schönes Fest freut sich
der Runde Tisch der Miesauer
Kirchengemeinde*

Buch über Miesauer Kirche neu aufgelegt

Nachdem das Buch über die prot. Kirche Miesau, das zur 250-Jahr-Feier 1988 von Pfr. Gottfried Rust herausgegeben wurde, vergriffen war, aber immer noch – gerade über das Internet – eine gewisse Nachfrage bestand, hat sich das Miesauer Presbyterium dafür entschieden, das Buch mit einigen Verbesserungen und leichten Ergänzungen in einer Auflage von 500 Stück neu auflegen zu lassen.

Pünktlich zur Feier der Goldenen Konfirmation lag das Buch bereits

vor. Da wir auf eine Fadenheftung wie bei der Erstausgabe verzichtet haben und die 2. Auflage als Broschur herausgegeben wurde, können wir Ihnen nun das interessante Werk über unsere Kirche und unsere Gemeinde für nur 8 € anbieten.

Wer sich für das mit viel Liebe und aufwendig gestaltete Buch persönlich interessiert oder es als Andenken verschenken möchte, kann sich gerne an das Pfarramt wenden oder in der Kirche beherzt zugreifen.

A. Rummel, Pfr.

Ökumenischer Kirchentag in Berlin

Berlin ist eine Reise wert! Und vom 28. Mai bis zum 1. Juni war es dort besonders spannend, weil wir neben 200.000 anderen Dauerteilnehmern den ersten ökumenischen Kirchentag miterleben durften (und der FCK im Endspiel war).

Auf der Heimfahrt in unserem leider fürchterlichen Sonderzug (Fahrt mit notwendigen Pinkelpausen!), waren die Eindrücke fast durchweg positiv. Angefangen vom Wetter, der Stimmung und der Hilfsbereitschaft unter den Menschen, der guten Organisation in der Stadt, dem vielseitigen Angebot für Jung und Alt (in unserer Gruppe zwischen 1 und 82 Jahren) kann gesagt werden, daß

dieser Kirchentag mit seinen großen orangen „Segenskringeln“ gelungen war.

Nun ist es an uns, das Motto der 5 Tage „Ihr sollt ein Segen sein“ auch in unserem Alltag umzusetzen. Denn ein Segen ging von den Begegnungen der Menschen in Berlin aus, gerade über konfessionelle Grenzen hinweg. Es ist zum Glück niemandem anzusehen, ob er/sie evangelisch oder katholisch ist. Und so hoffen wir, daß wir noch viele gemeinsame Kirchentage feiern können und es irgendwann auch zur ersehnten Mahlgemeinschaft kommt.

*Für die KirchentagsfahrerInnen
U. Stoll-Rummel, Pfrin.*

Aus dem Miesauer Presbyterium

Bei unserer letzten Presbyteriumssitzung hat ein Präparand im Rahmen seines Praktikums als Gasthörer teilgenommen, um die Arbeit des Presbyteriums kennenzulernen.

Wie bereits berichtet, muß der Bodenbelag im Flurbereich des protestantischen Kindergartens in Miesau dringend erneuert werden. Der Bauausschuß des Pres-

byteriums hat dazu verschiedene Angebote geprüft und die Ergebnisse vorgestellt. Daraufhin wurde beschlossen, den Auftrag an die Firma Berzel in Martinshöhe zu vergeben.

Alle weiteren Tagesordnungspunkte wurden wegen eines Unwetters in den Juli vertagt.

Birgitt Czok

Aus dem Grieser Presbyterium

Für jede Kirchengemeinde ist es wichtig, daß die Tätigkeiten der Verwaltungsorgane auch für die Gemeindeglieder transparent sind. Jedes Gemeindeglied hat Anspruch auf Information durch das Presbyterium.

Hier war sich das Presbyterium einig, daß keine Möglichkeit ausgelassen werden soll, die Glieder der Gemeinde zu informieren – vom Gemeindebrief über den „Südkreis“ bis hin zur „Rheinpfalz“. Hier haben wir auch Herrn Bröhmer zu danken für die Unterstützung des Fördervereines Kirchenorgel.

Lediglich der Schaukasten am Friedhof bereitet noch Sorgen. Hier sollen auch mehr Informationen als nur der Gottesdienstplan veröffentlicht werden. So sollen in Zukunft auch die Sterbefälle und anstehende Hochzeiten angezeigt werden.

Im Falle der Verhinderung von Frau Beisecker, die ja bekanntlich den Kirchendienst versieht, machte sich das Presbyterium über die vielfältigen Aufgaben kun-

dig, so daß jeder und jede vom Presbyterium einspringen kann.

Zum Kirchendienst gehören auch die Arbeiten an der Außenanlage: Kehren des Hofes und des Bürgersteiges, Mähen, Rosenbeet versorgen, Hecken schneiden usw. Dies kann Frau Beisecker nicht mehr alleine bewältigen. Dazu wollen wir eine Firma finden, die zunächst einmal alle Hecken und Sträucher zurück schneidet. Das Mähen kann der Miesauer Zivi besorgen.

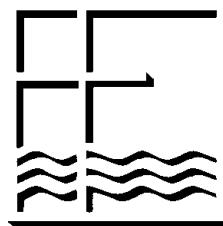
Alle vier Jahre müssen die elektrischen Einrichtungen der Kirchengemeinde (Kirche, Gemeindesaal, Kindergarten) überprüft werden. Dieser Auftrag wurde bisher regional vergeben. Nunmehr hat die Landeskirche diese Überprüfung zentral an die Firma Krieger aus Kaiserslautern übertragen. Ebenso sollen die Spielgeräte des Kindergartens zentral einmal jährlich überprüft werden.

Für die Bethelsammlung suchen wir immer noch eine Scheune oder Garage!

L. Kramer

Taufen und Trauungen bis Juni 2003

Taufen Miesau



Sven Schoepe, Sohn von Hans-Stephan und Jiraporn Schoepe, geb. Prommart, Schanzerstraße 4a, Elschbach

Maximilian Neumann, Sohn von Fred und Doris Karin Neumann, geb. Werner, Pfühlstraße 39, Miesau

Darvin Thomas Zahren, Sohn von Thomas Kehl und Daniela Zahren, Kaiserstraße 46, Hauptstuhl

Leon Bold, Sohn von Udo und Monika Bold, geb. Schauß, Theodor-Zink-Straße 4, Miesau

Cyntia Nancy Kappler, Tochter von David Ebel und Bianca Kappler, St. Wendeler Straße 125a, Miesau

Lena Müller, Tochter von Nicole Müller, Raiffeisenring 32, Gries

Moritz Lauer, Sohn von Thomas und Steffi Lauer, geb. Neumann, Elschbacher Straße 8a, Miesau

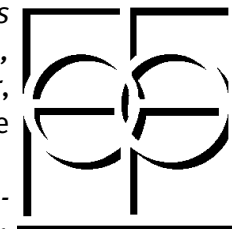
Evelyn Braun, Tochter von Daniel und Anna Braun, geb. Petrakow, Im Bauert 2, Miesau

Trauungen Miesau

Fred und Doris Neumann, geb. Werner, Pfühlstraße 39, Miesau

Matthias und Isabella Wolter, geb. Kopp, Schwegenheimerstraße 11, Lingenfeld

Dirk und Iovanca-Ramona Schotzko, geb. Danila, Hauptstraße 199, Hütschenhausen



Die Silberkonfirmanden

Bislang haben sich zur Feier der Silberkonfirmation am 6. Juli in Miesau und am 13. Juli in Gries jeweils um 14 Uhr angemeldet:

Miesau

Steffen Angelstein • Sabine Feibel, geb. Hoppe • Uwe Hasemann • Petra Klein, geb. Drumm • Michael Klos • Ute Kowitz, geb. Lang • Christian Martin Lahmann • Gerold Preuss •

Thomas Strauß • Susanne Wagner, geb. Timm • Martina Westerberg, geb. Krämer

Gries

Birgit Becker, geb. Fell • Frank Beisecker • Wolfgang Leibrock

Wir wünschen zum Jubiläum alles Gute und Gottes Segen.

A. Rummel, Pfr.

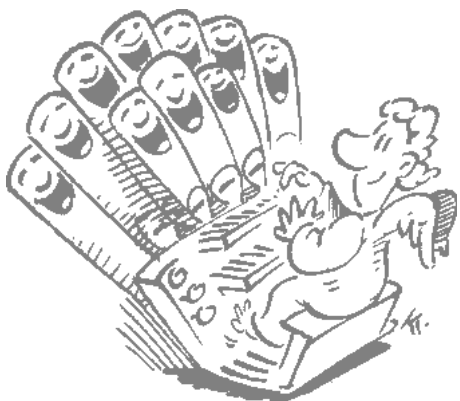
Umwerfende Stimmen verzauberten

Nicht zuviel versprochen hat der Presstext des Ensembles „Schwalbennest“ aus Jalta/Ukraine. Die drei Musikerinnen und zwei Musiker des deutschen Kultur- und Begegnungszentrums auf der Krim am Schwarzen Meer überzeugten mit stimmlicher und instrumenteller Professionalität.

Die dichte Atmosphäre des ersten, geistlichen Konzerts wagte keiner der 40 Zuhörerinnen und Zuhörer durch Applaus zu zerreißen. In einer kleinen Pause erläuterte der

Tournee-Begleiter einiges zur Geschichte der deutschen Gemeinde in Jalta. Danach gab es beim Beifall kein Halten mehr als die teils schwermütigen, teils übermütigen Melodien und reichen Harmonien der russischen, ukrainischen und wolgadeutschen Folklore von glücklicher und unglücklicher Liebe erzählten. Die Spenden am Ausgang kamen den Musizierenden, ihrer Kirchengemeinde und unserer Orgel zugute. Herzlichen Dank!

Der Orgelbauverein wird am Ferienprogramm mit einer Orgelbesichtigung für Kinder am 28. Juli um 10 Uhr teilnehmen. Treffpunkt ist die prot. Kirche in Miesau. Ebenso sind wir beim Schwimmbadfest am 13. Juli mit einem Stand vertreten. Dort gibt es neben Wein und Gläsern „Orgel“-Flute zum Essen.



Sie können weiterhin in Kirche, Pfarramt oder Gift-Shop für das Orgelprojekt *Pfälzer Dornfelder trocken* in ansprechender Geschenkverpackung oder *Schoppengläser*

kaufen. Für Orgelwein und Gläser gelten Staffelpreise (1 St = 5 €, 2 St = 9 €, 4 St = 17 € und 6 St = 25 € – also eins geschenkt!).

Beim Vereinskonto der *KSK Kusel* können Sie Spenden zugunsten der neuen Orgel auf das *Konto 100 197 391, BLZ 540 515 50* einzahlen. Für alle Spenderzahlungen können steuerabzugsfähige Spendenquittungen ausgestellt werden!

A. Rummel, Pfr.

Jugendgottesdienst

All you need is love

Am 9. Juli um 19 Uhr ist es soweit. Seit langem feiern wir wieder einen gemeinsamen Jugendgottesdienst. Diesmal in der prot. Kirche von Bruchmühlbach.

Alle Jugendlichen aus Miesau, Gries, Hauptstuhl, Bruchmühlbach, Vogelbach, Lambsborn und Bechhofen sind eingeladen zu diesem *anderen Gottesdienst* am Mittwochabend.

All you need ist love – wer mit auf der Insel Rügen war, der weiß, daß sich bei den Jugendlichen alles genau um dieses Thema dreht.

Laßt Euch überraschen vom Jugendchor Homburg mit fetzigen Stücken, Sketchen von Jugendli-

chen und einer Feier, die mit Sicherheit nach Eurem Geschmack sein wird.

Im Anschluß daran wollen wir noch gemütlich zusammenbleiben und alkoholfreie Cocktails genießen.

Bringt Eure Freundinnen und Freunde mit – und wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, darf sich gerne im Pfarramt Miesau (Tel. 06372/1456) melden. Wir werden eine Lösung finden, denn die Miesauer Präparanden werden auf alle Fälle gemeinsam nach Bruchmühlbach fahren.

Wir freuen uns auf Euch!

A. Rummel, Pfr.

Tauferinnerungsfeier in Gries

Am 14. September um 14 Uhr feiern wir in diesem Jahr unseren Tauferinnerungsgottesdienst in Gries, wie immer unter Kirschbäumen in der Höllgasse.

Eingeladen werden, auch noch schriftlich, die Kinder, die vor 5 oder 10 Jahren in Gries getauft worden sind. Kinder die in anderen Orten getauft sind, können gerne dazukommen, müßten sich aber bitte vorher im Pfarramt Miesau melden.

Vielleicht haben wir auch wieder einen Täufling für diesen Tag.

Im Anschluß an den Gottesdienst wollen wir wieder bei Kaffee und Kuchen unter Kirschbäumen zusammensitzen und die Spätsommersonne genießen.

Anmeldungen für Kuchenspenden nimmt Frau Beisecker entgegen.

Gemeindediakonin Jutta Weber und Ute Stoll-Rummel, Pfrin.

05.07.: Trauung

14 Uhr Edgar und Tanja Perez, geb. Miske

06.07.: 3. So. n. Trinitatis

10 Uhr (Lk 15,1-3.11b-32)

09.07.: Jugendgottesdienst

19 Uhr in Bruchmühlbach

13.07.: 4. So. n. Trinitatis

14 Uhr (Lk 6,36-42) Silberne Konfirmation mit Abendmahlsfeier

20.07.: 5. So. n. Trinitatis

10 Uhr Seefestgottesdienst mit Siegfried Fietz

27.07.: 6. So. n. Trinitatis

9 Uhr (Mt 28,16-20)

03.08.: 7. So. n. Trinitatis

10 Uhr (Joh 6,1-15)

10.08.: 8. So. n. Trinitatis

9 Uhr (Mt 15,13-16) mit Taufe von Karoline Mager

17.08.: 9. So. n. Trinitatis

10 Uhr (Mt 25,14-30)

24.08.: 10. So. n. Trinitatis

9 Uhr (Mk 12,28-34)

31.08.: 11. So. n. Trinitatis

9 Uhr (Lk 18,9-14)

07.09.: 12. So. n. Trinitatis

10 Uhr Kirchfest mit Bibelbus und Clown Bulli in Miesau! Dazu laden wir die Grieser herzlich ein donnerstags nachmittags im Gemeindesaal

Bastelkreis**Büchertisch & Basar****Frauenbund****Gemeindefahrt****Kindergottesdienst****Kirchenchor Miesau****Krabbelgruppe****Presbyteriumssitzung****Redaktionsschluß****Singkreis**

sonntags nach dem Gottesdienst

09. und 30.07. (Grillfest) um 19.30 Uhr

Herzliche Einladung zur Gemeindefahrt in die schöne Eifel am 24.07. Abfahrt 8 Uhr an den üblichen Haltestellen. Anmeldung bei Frau Beisecker

samstags um 10 Uhr, außer in den Ferien

montags um 19.30 Uhr wieder ab Mitte August

dienstags um 16 Uhr im Prot. Kindergarten (S. Seiwert, Tel. 0 63 73/14 07)

29.07. um 19.30 Uhr (öffentlich)

12.08. um 11 Uhr

10.07. um 20 Uhr in Miesau



Juli

05.07.: Trauung

16 Uhr Achim und Kristine Klein, geb. Seifert

06.07.: 3. So. n. Trinitatis

14 Uhr (Lk 15,1-3.11b-32) Silberne Konfirmation mit Abendmahlsfeier

09.07.: Jugendgottesdienst

19 Uhr in Bruchmühlbach

12.07.: Trauung

15 Uhr Thorsten Zangerle und Kerstin Krück

13.07.: 4. So. n. Trinitatis

10 Uhr (Lk 6,36-42) mit Taufen von Laura Cornelia Gukelberger und Mario Andrej Marwede

19.07.: 5. So. n. Trinitatis

18 Uhr (Lk 5,1-11)

27.07.: 6. So. n. Trinitatis

10 Uhr (Mt 28,16-20)

03.08.: 7. So. n. Trinitatis

14 Uhr (Joh 6,1-15) mit Taufen von Tim und Daniel Galle

10.08.: 8. So. n. Trinitatis

10 Uhr (Mt 15,13-16) mit Taufe von Jennifer Dilmann

16.08.: 9. So. n. Trinitatis

18 Uhr (Mt 25,14-30)

24.08.: 10. So. n. Trinitatis

10 Uhr (Mk 12,28-34)

31.08.: 11. So. n. Trinitatis

10 Uhr (Lk 18,9-14)

06.09.: Trauung

14 Uhr Timo Lenhardt und Silke Hirsch

07.09.: 12. So. n. Trinitatis

10 Uhr Kirchfest mit Bibelbus und Clown Bulli

Babytreff

mittwochs von 10-11 Uhr in der Teestube

Besuchsdienstkreis

03.07. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus

Büchertisch

in der Kirche

Frauenbund

10. und 31.07. (Grillfest) um 15 Uhr

Frauengruppe Miesau

15.07. um 19 Uhr Gemeindehaus: Fahrradtour

Gemeindefahrt

Herzliche Einladung zur Gemeindefahrt in die schöne Eifel am 24.07. Abfahrt 8 Uhr an den üblichen Haltestellen. Anmeldung bei Frau Eckfelder

Gemeindenachmittag

in Buchholz, 22.07. um 16 Uhr, wir grillen bei Familie Weber in der Mühlstraße

Kindergottesdienst

s. Seite 10

Kirchencafé

06.07. (Kigodi und Silberkonfirmanden)

Kirchenchor Miesau

montags um 19.30 Uhr wieder ab Mitte August

Kleinkind-Turnen

für Kinder ab 14 Monate, freitags um 10 Uhr, Turnraum im Haus für Kinder

Konfirmationskurs 2004

mittwochs 17 Uhr

Krabbelstube

dienstags von 9.30–11.30 Uhr

Orgelbauverein Miesau

28.07. um 10 Uhr Orgelbesichtigungen für Kids

Presbyteriumssitzung

03.07. um 19.30 Uhr, 08.07. um 19 Uhr (mit Gries)

Redaktionsschluß

12.08. um 11 Uhr

Singkreis

10.07. um 20 Uhr



August

Gemeindebriefspende

Bitte beachten Sie freundlichst die eingelegten Überweisungsträger.

Wie in jedem Jahr bitten wir um Ihre Gemeindebriefspende, um die Kosten für Druck, Technik und Software zur monatlichen Erstellung des Kerchebläädches abzudecken.

Herzlichen Dank schon jetzt für Ihre Mithilfe!

Ferien frei!